

An die
Mitglieder

Am Hundesand 12 49809 Lingen (Ems)

Telefon 0591 / 140 51-300

Telefax 0591 / 140 51-325

E-Mail br.altkreislingen@GZ-Lingen.de

Lingen, 06.01.2023

1. Stichtagsmeldung an die Niedersächsische Tierseuchenkasse

Die Besitzer von Schweinen, Geflügel, Schafen, Ziegen, Pferden und Eseln haben der Niedersächsischen Tierseuchenkasse (TSK) bis zum 17.01.2023 die Zahl der am 03.01.2023 gehaltenen Tiere zu melden. (Rinderhalter geben keine Meldung ab, da die TSK die Rinderbestandszahlen zum Stichtag aus der HIT-Datenbank übernimmt.)

Es empfiehlt sich, sofort die maximale im Laufe des Jahres gehaltenen Tierzahl zu melden, zumal es eine Nachmeldeverpflichtung gibt, sobald sich die Zahl einer gehaltenen Tierart durch Zugänge aus anderen Beständen um 5 % oder mehr als 10 Tiere oder beim Geflügel 250 Tiere erhöht.

2. TAM- Antibiotikadatenbank und Tierhalterversicherung

Bis zum 14. Januar müssen wieder die Tierbestandsveränderungen des 2. Kalenderhalbjahres 2022 in der HI-Tier Datenbank gemeldet werden. Bitte denkt daran, dass die Tierhalterversicherung halbjährlich gemacht werden muss. Dieses kann in der Hi-Tierdatenbank direkt eingeben werden oder schriftlich an die VIT Verden geschickt werden.

3. Winterprogramm

Am Mittwoch, 18.01.2023 findet um 19:30 Uhr unser 4. Vortragsabend im Gasthaus Sperver, Lingen-Brögbern statt, zum Thema „Die neue GAP ab 2023 – Alle wichtigen Regeln und ihre Auswirkungen“ (Hermann Diekmann, LWK).

4. Fortbildung ITW-Tierwohl

Am 17.01.2023 bietet die LWK ein Webseminar „Tierwohl steigern – Perspektiven der Umstellung auf ökologische Schweinehaltung“ von 18:00 – 20:00 Uhr an (Einladung siehe Anhang!).

Das Seminar ist **kostenfrei** aufgrund einer Förderung des BMEL und wird als **Fortbildung für ITW-Tierwohl** anerkannt!

Bei Fragen bitte im Büro melden!

Euer Team vom Beratungsring Altkreis Lingen

Einladung zum Webseminar

Tierwohl steigern – Perspektiven der Umstellung auf ökologische Schweinehaltung

Welche Kriterien und Vorgaben stecken eigentlich hinter der ökologischen Haltung? Und welche Perspektiven kann mir eine Umstellung auf ökologische Haltung für meinen Betrieb und das Tierwohl bieten? Das erklären **Steffen Döring** von der **Landwirtschaftskammer Niedersachsen** als Fachberater für ökologische Tierhaltung und **Wilhelm Schulte-Remmert** als praktizierender Landwirt vom Biohof LebensWert. Der Betrieb hat von 460 konventionellen Sauen im Jahr 2013 auf 180 Bio-Sauen umgestellt und engagiert sich im Netzwerk Fokus Tierwohl als Impulsbetrieb, um in Zusammenarbeit mit konventionellen Betrieben die Tierhaltung weiterzuentwickeln.

17. Januar 2023; 18:00 – 20:00 Uhr

Herzlich eingeladen sind vor allem schweinehaltenden Betriebe und Berater

Programm

- 1. Begrüßung**
Bettina Dieken, LWK Niedersachsen
- 2. Vortrag**
*Steffen Döring, Fachberater ökologische Tierhaltung,
Landwirtschaftskammer Niedersachsen*
- 3. Vortrag**
*Wilhelm Schulte-Remmert, Landwirt
Biohof LebensWert*

Organisation und Moderation: Bettina Dieken, Tierwohlmultiplikatorin

Kosten: 0 € durch Projektförderung*

Anmeldung: Landwirtschaftskammer Niedersachsen online unter:

<https://www.lwk-niedersachsen.de/lwk/vera/8579>

Anmeldeschluss: 15. Januar 2023

Teilnahmebescheinigung: kann auf Anfrage ausgestellt werden



**Aufgrund einer Förderung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft im Rahmen des Projektes Netzwerk Fokus Tierwohl entfallen die für dieses Webseminar üblichen Kosten in Höhe von 35 €. Das Webseminar ist somit für Sie kostenfrei.*